

Der Harz wird digitaler: Glasfaserausbau wird fortgesetzt

26.05.2026, 09:26 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *epcan GmbH*



Zilly/Osterwieck. Der Glasfaserausbau im Landkreis Harz schreitet weiter voran: Im Rahmen des Förderprojekts „Gigabit-Ausbau 2023“ treibt die epcan GmbH aktuell den Ausbau der digitalen Infrastruktur in mehreren Ortsteilen der Stadt Osterwieck voran. Nachdem der eigenwirtschaftliche Ausbau durch andere Anbieter in Teilen des Stadtgebiets bereits weit fortgeschritten ist, übernimmt epcan die Erschließung jener Orte, die wirtschaftlich bislang nicht berücksichtigt werden konnten.

Zum Ausbaugebiet der epcan GmbH gehören die Orte Hoppenstedt, Osterode, Veltheim, Rohrsheim, Zilly, Sonnenburg und Götterdeckenrode. Insgesamt erhalten damit über 1.200 Haushalte Zugang zu leistungsfähigem Glasfaser-Internet und damit zu einer zukunftssicheren digitalen Infrastruktur.

Als erste Orte werden derzeit Zilly und Rohrsheim erschlossen. Gemeinsam mit dem Baupartner Haga BauSolution konnten die Arbeiten in Zilly bereits sichtbar vorangebracht werden. Seit rund sechs Wochen laufen die Tiefbauarbeiten vor Ort, in etwa 30 Prozent der Straßen wurden bereits Leerrohre und Glasfaserkabel verlegt. Erste Hausanschlüsse sind

ebenfalls bereits umgesetzt worden.

Im Rahmen einer Baustellenbesichtigung informierten sich Sachsen-Anhalts Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, sowie Landrat Thomas Balcerowski über den aktuellen Stand der Arbeiten. Beide hoben die Bedeutung des geförderten Glasfaserausbaus insbesondere im ländlichen Raum hervor.

Für die epcan GmbH ist das Projekt zugleich der Einstieg in den Ausbau in Sachsen-Anhalt. Neben dem Projektgebiet in Osterwieck realisiert das Unternehmen zudem einen weiteren geförderten Ausbau rund um Halberstadt mit insgesamt rund 2.200 Anschlüssen.

„Wir freuen uns, gemeinsam mit dem Landkreis Harz und den Kommunen einen wichtigen Beitrag zur digitalen Zukunft der Region leisten zu können. Besonders erfreulich ist die hohe Akzeptanz in den Orten und das große Interesse der Bürgerinnen und Bürger an einem Glasfaseranschluss“, erklärt Torben Moritz Kottig, Technischer Projektleiter der epcan GmbH. „Unser Ziel ist es, den Ausbau effizient, qualitativ hochwertig und mit geringer Belastung für die Anwohner umzusetzen.“

Das Förderprojekt „Gigabit-Ausbau 2023“ wird durch das Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt sowie den Bund gefördert.

Mit dem Ausbau setzt die epcan GmbH gemeinsam mit dem Landkreis Harz und den beteiligten Kommunen ein klares Zeichen für eine moderne und leistungsfähige Infrastruktur im ländlichen Raum.

epcan GmbH

Stadtlohner Str. 6
48691 Vreden
Deutschland

LienClaßen-Mulder (Marketing)

+49 2564 88 33 74

marketing@epcan.de

epcan.de/gebiet/harz

Portrait

Die epcan Gruppe hat sich in den Bereichen Breitband und Cloud spezialisiert. Mit eigenen ISO-Zertifizierten Rechenzentren in der Region bietet Sie über 1.000 Unternehmenskunden sichere private Cloud-Dienste an. Der Breitbandbereich umfasst Planung, Bau, Betrieb und Wartung von Glasfasernetzen. Es werden sowohl Eigenwirtschaftlich als auch Förderprojekte umgesetzt.

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1312787/Der-Harz-wird-digitaler-Glasfaserausbau-wird-fortgesetzt.html>